



Geschäftsjahr 2022: Starke Ergebnisse mit Profitabilität auf Allzeithoch

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Geschäftsdynamik von GF beschleunigte sich 2022 weiter, massgeblich getrieben durch den steigenden Umsatz von Produkten und Lösungen mit ökologischem oder sozialem Nutzen. Dazu zählten Lösungen für die Wasseraufbereitung sowie zur Minimierung von Wasserverlusten in urbanen Infrastrukturen, Leichtbaukomponenten für die nachhaltige Mobilität und Werkzeugmaschinen mit hoher Energieeffizienz. GF verzeichnete einen starken organischen Umsatzzuwachs in den USA (+21%) und Europa (+11%), während die Umsätze in China stabil blieben, trotz erheblichem Gegenwind im Zusammenhang mit der Pandemie und den damit verbundenen nachteiligen Auswirkungen auf die chinesische Wirtschaft.

Der strategische Fokus auf robuste und nachhaltige Endmärkte mit innovativen Lösungen sowie die Initiativen zum Ausbau der „GF Winning Culture“ zahlten sich aus. GF konnte hierdurch die anhaltenden makroökonomischen Herausforderungen wie die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine, die COVID-19-Lockdowns in China und die hohe Inflation erfolgreich meistern.

Konzernergebnisse

Der Auftragseingang stieg auf CHF 4,2 Mrd. (+4,2%, +10,3% organisch). Der Umsatz belief sich auf CHF 4,0 Mrd. Dies entspricht gegenüber 2021 einem Wachstum von 7,4% (13,5% organisch), das durch Preisanpassungen und eine starke Entwicklung des amerikanischen und europäischen Marktes unterstützt wurde. Negative Währungseffekte belasteten den Umsatz insgesamt mit rund CHF 142 Mio.

Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg um 41% auf CHF 391 Mio. Die EBIT-Marge erreichte mit 9,8% ein Rekordniveau und lag damit bereits im Zielkorridor der Strategie 2025. Im Vorjahr erzielte der Konzern ein Betriebsergebnis von CHF 278 Mio. mit einer EBIT-Marge von 7,5%.

Die Rendite auf das investierte Kapital (ROIC) stieg auf ausgezeichnete 23,4% (2021: 16,4%) und übertraf damit die ambitionierte durchschnittliche Zielspanne der Strategie 2025 (20% bis 22%). Der ROIC von GF Piping Systems und GF Machining Solutions erreichte mit 35,6% (2021: 32,1%) bzw. 31,7% (2021: 21,9%) ein bemerkenswertes Niveau, während er sich bei GF Casting Solutions auf 11,2% belief (2021: 0,3%).

Ende 2022 beschäftigte GF 15'207 Mitarbeitende gegenüber 15'111 Mitarbeitenden zum Vorjahresende (+0,6%).

Der freie Cashflow erreichte mit CHF 201 Mio. (2021: CHF 110 Mio.) ein gutes Niveau. Der freie Cashflow vor Akquisitionen/Devestitionen belief sich auf CHF 146 Mio. im Vergleich zu CHF 151 Mio. im Vorjahr.

Das den Aktionären von GF zurechenbare Konzernergebnis lag bei CHF 276 Mio. (2021: CHF 214 Mio.). Dies entspricht einer Steigerung um 29%.

Im April 2022 veräusserte GF erfolgreich seine 50%-Beteiligung am Joint Venture (Mills River, USA) von GF Casting Solutions und der Linamar Corp. in Guelph (Ontario, Kanada).



Yves Serra, Präsident des Verwaltungsrats, und Andreas Müller, CEO

GF Machining Solutions übernahm im Juli 2022 vollständig die in Italien ansässige Vam Control S.r.l., um ihr Dienstleistungs- und Engineering-Angebot in Europa weiter auszubauen. Aufgrund des Kriegs in der Ukraine beendete GF im ersten Quartal 2022 sein Handelsgeschäft in Russland und schloss die Repräsentanz in Moskau im Verlauf des Jahres.

Am 28. April 2022 wurden die Aktien von GF im Verhältnis 1:20 gesplittet, um ein höheres Handelsvolumen zu ermöglichen.

Der Gewinn je Aktie stieg auf CHF 3.37 gegenüber CHF 2.62 im Jahr 2021 angepasst um Aktiensplit. Der Verwaltungsrat schlägt den Aktionärinnen und Aktionären an der kommenden Generalversammlung eine Dividende in Höhe von CHF 1.30 je Aktie vor, gegenüber CHF 1.00 im Vorjahr (angepasst um Aktiensplit).

GF Piping Systems

Der Umsatz überstieg mit CHF 2'160 Mio. erstmals die Marke von CHF 2 Mrd. Dies entsprach einem Wachstum von 9,6% und einem organischen Wachstum von 13,3% im Vergleich zum Vorjahr (CHF 1'971 Mio.). Das EBIT lag mit CHF 291 Mio. um 18% über dem Vorjahreswert (CHF 247 Mio.), die EBIT-Marge betrug 13,5% (2021: 12,5%).

Segmente wie Mikroelektronik, Prozessautomatisierung und Wasseraufbereitung trieben weiterhin das Ergebnis von GF Piping Systems. Die Division ist mit ihren Lösungen erfolgreich in Wachstumsmärkten positioniert, welche direkt den weltweiten Megatrend der Nachhaltigkeit adressieren.

GF Piping Systems verzeichnete ein starkes organisches Wachstum in Nord- und Südamerika (+21%) und ein solides organisches Wachstum in Europa (+5%). Dies ist der starken industriellen Präsenz in diesen Märkten zu verdanken. Die Auswirkungen der COVID-19-Lockdowns in China und ein schwächerer Haustechnikmarkt in China und Europa liessen sich hierdurch abfedern. Die Division konnte die höheren Einstandspreise erfolgreich an den Markt weitergeben, was ebenfalls zum Wachstum beitrug.

GF Casting Solutions

GF Casting Solutions erzielte einen Umsatz von CHF 892 Mio. (2021: CHF 880 Mio.). Dies entsprach einem Wachstum von 1,4% bzw. 17,2% organisch. Das starke organische Wachstum ist das Ergebnis einer positiven Nachfrage nach Komponenten für Elektrofahrzeuge, einer Zunahme der Lieferungen von industriellen Komponenten, höheren Metallpreisen sowie einer Erholung des Luft- und Raumfahrtsegments. Das Wachstum wurde durch die Veräusserung des Joint-Ventures in den USA und durch Währungseffekte negativ beeinflusst.

Der Umsatz mit Komponenten für Elektrofahrzeuge stieg um 27% auf CHF 112 Mio. Der gesamte Projektauftragsengang für Komponenten von Elektrofahrzeugen belief sich auf CHF 566 Mio. (2021: CHF 433 Mio.) und machte 57% der gesamten neuen Aufträge im Leichtmetallbereich aus. Das EBIT lag mit CHF 55 Mio. (2021: CHF 5 Mio.) deutlich über dem Vorjahreswert. Die EBIT-Marge für das Gesamtjahr betrug 6,2% (2021: 0,5%) und reflektiert das gute Ergebnis im zweiten Halbjahr.

Im April 2022 verkaufte die Division ihre 50%-Beteiligung an der Leichtmetallgiesserei in Mills River (USA) an ihren Joint-Venture-Partner. Im weiteren Verlauf des ersten Halbjahres 2022 ging die Division eine strategische Partnerschaft mit der in Mexiko ansässigen Bocar Group ein, einer Anbieterin von Lösungen für Leichtmetall-Gussteile und komplexe Baugruppen. Dies ermöglicht GF Casting Solutions, neue Technologien und Dienstleistungen zu entwickeln und in diese zu investieren, um Kunden in Nordamerika, Europa und China auf ihrem Weg zu nachhaltiger Mobilität zu unterstützen. Das neue Werk in Shenyang (China) lieferte erste Aluminium- und Magnesiumkomponenten an die lokalen Kunden.

GF Machining Solutions

GF Machining Solutions erreichte einen Auftragseingang in Höhe von CHF 945 Mio. Dies entsprach einem organischen Wachstum von 3%, welches von robusten Endmärkten wie der Medizintechnik und „new mobility“, aber auch einer Erholung der Luft- und Raumfahrtindustrie profitierte. Der Umsatz stieg um 8,7% (10,9% organisch) auf CHF 948 Mio. (2021: CHF 873 Mio.). Zu verdanken war dies einer guten Marktentwicklung bei Fräsanwendungen und einem starken Umsatz im Bereich Lasertexturierung und Funkenerosion (EDM). Automationslösungen verzeichneten weiterhin einen starken Zuwachs. Der Kundenservice blieb auch im Berichtsjahr eine tragende Säule der Division.

Der asiatisch-pazifische Raum (APAC) und Europa waren die Haupttreiber des organischen Wachstums. Das Geschäft in China wurde zwar durch die COVID-19-Lockdowns beeinträchtigt, erreichte aber dennoch einen Umsatz auf Vorjahresniveau. Trotz der Lieferkettenunterbrüche bei Komponenten erreichte das EBIT der Division CHF 67 Mio. (2021: CHF 47 Mio.), was einer EBIT-Marge von 7,0% (2021: 5,4%) entsprach.

GF Machining Solutions festigte ihre Position als industrielle Technologieführerin mit innovativen Lösungen und Produkten. Die Division verfolgt dabei ihre Strategie zur Verbesserung des Kundenerlebnisses und des Dienstleistungsangebots konsequent weiter.

Strategie 2025 auf Kurs – Nachhaltigkeit fest im Geschäft von GF verankert

Der strategische Fokus von GF auf Lösungen, die den Nachhaltigkeitsbedürfnissen der Kunden entsprechen, ermöglicht stetiges Wachstum. Bei GF Piping Systems sind dies beispielsweise Anwendungen zur Minimierung von Verlusten in Kühlsystemen oder Wasserinfrastrukturen. GF Casting Solutions fokussiert sich auf Komponenten zur Verringerung des Gewichts von Elektrofahrzeugen. Der Ersatz des chemischen Ätzens durch Lasertexturierung ist ein weiteres solches Beispiel von GF Machining Solutions. Die starke und ausgewogene Präsenz in Europa, Asien sowie Nord- und Südamerika ist ein weiterer Schlüsselfaktor, welcher die Widerstandsfähigkeit von GF stärkt und es ermöglichte, auch im Jahr 2022 trotz starkem Gegenwind deutlich zu wachsen.

GF weist in seinen Unternehmensberichten 2022 erstmals alle Finanz- und ESG- (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) Kennzahlen gemeinsam aus. Im Berichtsjahr erreichte GF mit der Validierung seiner kurzfristigen Treibhausgas-Emissionsziele durch die SBTi (Science Based Targets Initiative) einen wichtigen Meilenstein. Das Unternehmen investiert kontinuierlich in die eigenen Prozesse und Standorte, um die CO₂e-Emissionen zu verringern. Im Jahr 2022 konnte GF Scope-1- und Scope-2-Emissionen im Vergleich zu 2021 um 14% reduzieren. Dies steht in vollem Einklang mit dem Nachhaltigkeitsrahmen 2025.

GF strebt zudem eine Kultur an, in der die Mitarbeitenden – das wichtigste Kapital des Unternehmens – ihr Potenzial voll entfalten können. Ziel ist die Schaffung und Förderung eines vielfältigen und inklusiven Arbeitsumfeldes. Inspiration, Zusammenarbeit und Innovation sollen die Mitarbeitenden zu Bestleistungen motivieren. Dies sind zentrale Faktoren, um Talente zu gewinnen und zu binden.

Vorgeschlagene Änderungen im Verwaltungsrat

GF hat angekündigt, Michelle Wen und Monica de Virgiliis an der nächsten Generalversammlung am 19. April 2023 als neue Mitglieder des Verwaltungsrats vorzuschlagen. Die beiden erfahrenen Führungskräfte werden die Expertise des Verwaltungsrats zu wichtigen strategischen Themen wie globaler Einkauf, Lieferketten sowie auf den Gebieten Energie und Halbleiter weiter vertiefen. GF hat zudem bekannt gegeben, dass Jasmin Staiblin aufgrund der Amtszeitbeschränkung von zwölf Jahren und Riet Cadonau aus persönlichen Gründen

nicht mehr zur Wiederwahl antreten werden. GF bedankt sich herzlich bei Jasmin Staiblin und Riet Cadonau für die hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren.

Ausblick 2023

Geopolitische und makroökonomische Unsicherheiten bleiben 2023 bestehen und schränken die Visibilität für das Gesamtjahr weiter ein. GF rechnet jedoch damit, dank seiner starken Position in widerstandsfähigen Marktsegmenten und seiner ausgewogenen globalen Präsenz, mögliche Rezessionen in den Märkten kompensieren zu können. In Wachstumssegmenten wie dem Halbleiterbereich und der Wasseraufbereitung ist GF mit GF Piping Systems ausgezeichnet positioniert. GF Casting Solutions dürfte weiter von der steigenden Nachfrage nach Komponenten für Elektrofahrzeuge profitieren. GF Machining Solutions ist mit einem soliden Auftragsbestand ins neue Jahr gestartet. GF rechnet mit einer weiteren Erholung von Märkten mit einer bislang eher verhaltenen Entwicklung, beispielsweise in der Luft- und Raumfahrtindustrie oder im Marinesegment. Auch für China wird nach den COVID-19 bedingten Abschwächungen eine Stabilisierung und weiteres Wachstum erwartet.

Vorbehaltlich unvorhersehbarer Ereignisse rechnet GF mit einem weiteren Wachstum und einer operativen Profitabilität im Zielkorridor der Strategie 2025 (EBIT-Marge von 9–11%).

Wir danken unseren Aktionärinnen und Aktionären herzlich für ihr anhaltendes Vertrauen und unseren Mitarbeitenden, Geschäftspartnern und Kunden dafür, dass sie GF weiterhin auf dem Weg zum Innovations- und Nachhaltigkeitsleader unterstützen.



Yves Serra
Präsident des
Verwaltungsrats



Andreas Müller
CEO

Finanz- und Nachhaltigkeitskennzahlen per 31. Dezember

	GF Konzern		GF Piping Systems		GF Casting Solutions		GF Machining Solutions	
Mio. CHF	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021
Auftragseingang	4'227	4'058	2'319	2'211	965	907	945	941
Auftragsbestand	931	814	442	326	284	276	206	213
Umsatz	3'998	3'722	2'160	1'971	892	880	948	873
Umsatzwachstum %	7,4	16,9	9,6	15,4	1,4	17,1	8,7	20,3
Organisches Wachstum %	13,5	15,9	13,3	14,3	17,2	15,9	10,9	19,9
EBITDA	507	412	341	302	99	63	81	61
EBITDA-Marge %	12,7	11,1	15,8	15,3	11,1	7,2	8,6	7,0
EBIT	391	278	291	247	55	5	67	47
Return on Sales (EBIT-Marge) %	9,8	7,5	13,5	12,5	6,2	0,5	7,0	5,4
Konzernergebnis Aktionäre GF	276	214						
Gewinn je Aktie in CHF	3.37	2.62						
Freier Cashflow vor Akquisitionen/Devestitionen	146	151						
Invested Capital (IC)	1'277	1'355	705	630	326	504	196	151
Return on Invested Capital (ROIC) %	23,4	16,4	35,6	32,1	11,2	0,3	31,7	21,9
Nettoverschuldung (+)/Netto-Cash (-)	-159	54						
Personalbestand	15'207	15'111	8'085	7'686	3'570	4'008	3'398	3'282

Produktportfolio

Umsatz mit Produkten mit sozialem oder ökologischem Nutzen

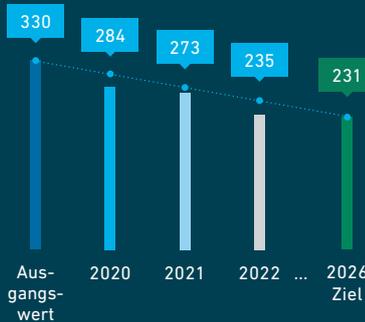
in % des Gesamtumsatzes



Klima und Ressourcen

CO₂e-Emissionen

(Scope 1 und 2) in 1'000 Tonnen



Menschen und Wohlbefinden

Diversität und Inklusion

Neu ernannte weibliche Führungskräfte, in %



Aufteilung der Produkte nach identifiziertem Nutzen

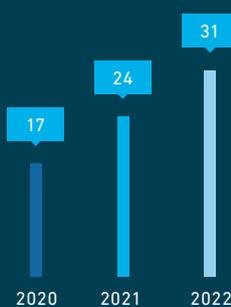
in Mio. CHF



- 31% Klimawandel abschwächen
- 16% Wasser sparen
- 9% Sicherheit fördern
- 5% Gesundheit gewährleisten
- 1% Aus- und Weiterbildung durchführen
- 1% Nachhaltige Gebäude
- 37% Keine direkten oder umfangreichen Einflüsse

Erneuerbare Energie

beinhaltet zertifizierten Grünstrom in %



Unfallrate

als Unfallhäufigkeit (LTIFR) pro 1 Mio. Arbeitsstunden

